

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

107 (20.4.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 107. Zweites Blatt.

Donnerstag den 20. April

1882.

Bekanntmachung.

Telegraphenverbindung mit Amerika.

Nachdem die Legung des unterseeischen Kabels zwischen Emden und Valentia in Irland durch die Vereinigte Deutsche Telegraphen-Gesellschaft stattgefunden hat, ist die Herstellung einer unmittelbaren telegraphischen Verbindung Deutschlands mit Amerika nunmehr vollendet.

Die Eröffnung des neuen Weges für den allgemeinen Telegraphenverkehr findet am 23. April statt.

Von diesem Tage ab ermäßigt sich die Wortgebühr für Telegramme aus Deutschland nach New-York von M. 1,40 auf M. 1,00. Für die nach andern Orten in Amerika gerichteten Telegramme tritt eine dementsprechende Ermäßigung der bisherigen Worttaxen ein.

Berlin W., 15. April 1882.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

Stephan.

Submission.

21. Die Arbeiten zur baulichen Vollendung des Gebäudes des bad. Frauenvereins, Abth. I., sollen im Wege schriftlichen Angebots vergeben werden, und zwar:

1. Schreiner-Arbeit	im Betrag von	851 60
2. Glaser-Arbeit	" " "	678 40
3. Flechner-Arbeit	" " "	78 20
4. Schlosser-Arbeit	" " "	1042 —
5. Schieferdecker-Arbeit	" " "	77 82
6. Maler-Arbeit	" " "	913 35

Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Maurermeisters Graf, verl. Ritterstraße 28, einzusehen und werden schriftliche, versiegelte, mit der Aufschrift „Submission“ versehene Angebote daselbst bis Montag den 24. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, angenommen.

Karlsruhe, den 19. April 1882.

Versteigerungs-Ankündigung.

32. Mit obervermündschaftlicher Genehmigung wird der der Wittve und den Kindern des verstorbenen Bierbrauers Friedrich Bischoff von hier gehörige,

in der Werberstraße dahier unter Nr. 11, einerseits neben Schreiner Karl v. Benrock und Schreiner Alexander Knoch, andererseits neben Pfälzer Friedrich Koch gelegene, vornen auf die Werberstraße (Stadtgemeinde Karlsruhe) stehende Bauplatz im Flächeninhalt von 484,30 q Meter

am Dienstag den 2. Mai 1. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn 7000 M. oder darüber geboten werden.

Die näheren Bedingungen können inwischen in meiner Wohnung, Ritel 25, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. April 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Freitag den 21. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung, als: 100 Stück messingene Wasserabstößhahnen, 1 Closet mit Zugehör und 20 Meter Gummischlauch.

Die auf den 20. d. M. angekündigte Versteigerung findet nicht statt.

Karlsruhe, den 19. April 1882.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

31. Amalienstraße 73 ist parterre eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, mit Glasabschluß, 2 Kammern, Kellerabtheilung und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung wird ganz neu hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung versehen.

* Augartenstraße 47 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts.

* Bahnhofstraße 20 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 21. Bahnhofstraße 38 sind 2 Wohnungen, die eine bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Juli d. J., die andere in 3 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß bestehend, auf 23. April zu vermieten.

* Bahnhofstraße 54 sind zwei schöne Wohnungen von 4 geräumigen Zimmern ohne Vis-à-vis nebst allem Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluß auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer im 2. Stock.

Belfortstraße 6 ist die allen Anforderungen der neuern Zeit entsprechende Wohnung des dritten Stockes, bestehend in 6 Zimmern, Badelabiet, 1 oder 2 schönen Wohnmansarden nebst Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Douglasstraße 22 ist eine schöne, mit Glasabschluß versehene Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und den sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Seitenbau zu erfragen.

Hebelstraße 4 ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 oder 3 Zimmern, große Küche mit Wasserleitung, Spülschüssel, Kammer und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laten.

Herrnstraße 17 ist auf den 23. Juli eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und schöner Küche nebst Mansarde und Keller sowie sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

21. Kaiserstraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laten.

Kaiserstraße 47 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Kämmerlein, Küche und Antheil an der Waschküche an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laten.

* 31. Karl-Friedrichstraße 2 ist eine Wohnung über zwei Stiegen, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schlossplatz 14.

* Karlstraße 37 ist eine gut möblirte Parterrewohnung, auf die Straße gehend, auf 1. oder 15. Mai zu vermieten.

* Mariastraße 23 ist eine freundliche Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör auf Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine möblirte Mansarde sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laten.

* Marienstraße 26 ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten.

Werberplatz 32 ist wegen Eingehen der Wirtschaft der 2. Stock von 6 Zimmern oder getheilt in 3 und 2 Zimmern, Küchen mit Wasserleitung und Glasabschluß, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

* 21. Werberstraße 39, Neubau, ist ein 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden.

* Wilhelmstraße 26 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* 31. Wilhelmstraße 35 ist eine Mansardenwohnung sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Glasabschluß auf 23. Juli zu vermieten.

* 21. Auf 23. Juli ist eine kleine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, großer Mansarde und sonstigem Zugehör, in schönster Lage des westlichen Stadttheils an eine einzelne Dame oder kleine Familie zu vermieten. Näheres von 12-3 Uhr Akademiestr. 71 im zweiten Stock.

Auf 23. Juli

ist in der Belfortstraße 7 im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß und Badeinrichtung zu vermieten. Näheres daselbst im Laten.

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten.

Eine Mansardenwohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist Herrenstraße 29 sogleich oder später zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Speicherkammer, ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen kleine Herrenstraße 21.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 16 im Seitenbau im 2. Stock.

* 21. In schönster freier Lage der Viktoriastraße habe ich aus Auftrag eine Bel Etage von 7-10 schönen, großen Zimmern, Küche, Badzimmer, Garderobe, Mansarden, Kellern und Gartenanbau auf 23. Juli d. J. zu vermieten.

W. Sankt, Akademiestr. 40.

Herrschaftswohnungen auf 23. Juli zu vermieten.

* 21. In meinen Neubauten in der Bischofsstraße sind auf 23. Juli 4 elegant ausgestattete Wohnungen von 6 bis 12 Zimmern zu vermieten. Dieselben sind mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerungsanlage versehen.

Georg Küentzle, Stephanenstraße 76.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

31. Kronenstraße 22 (Neubau), nächst der Kaiserstraße, ist ein großer Laden mit Wohnung sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laten.

Wohnung zu vermieten.

31. In meinem Hause Kaiserstraße 104 ist die Bel Etage, bestehend in 7 Zimmern, 4 Kammern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist vollständig für sich abgeschlossen, mit Gas, Wasser und Canalisation versehen.

Friedrich Wolff.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern, wenn möglich mit Alkov und Zugehör (jedes Zimmer mit besonderem Eingang), wird von einer ordnungliebenden Familie auf 23. Juli zu mieten gesucht. Lage hübscher Stadttheil. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter A. Z. 60 einzulegen.

Eine kleine Familie (2 Personen) sucht auf 1 oder 15. Juni eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller etc., zu mieten. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre J. 1000 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine ruhige Familie mit einem erwachsenen Kinde sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Offerten abzugeben Rüppurrerstraße 34. parterre.

Zu mieten gesucht.

*21. Zu möglichst baldigem Bezug wird eine helle, helle, freigelegene Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Ein Zimmer davon sollte sehr geräumig sein, Nordlicht haben, überhaupt sich als Maleratelier eignen. Gefällige Anmeldungen bei W. Gutkunst, Altabenmiesstraße 40.

Laden-Gesuch.

*21. Für ein ruhiges Geschäft wird ein nicht zu großer Laden mit Wohnung von 3 bis 4 Zimmern von der Karlstraße bis zur Lammstraße auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Blumenstraße 21 ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

* Amalienstraße 34 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende Zimmer an eine ruhige Dame auf 23. Juli zu vermieten.

*31. Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind wegen Verletzung 4 elegant möblierte, nach der Straße gehende Zimmer zusammen oder geteilt zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Mansardzimmer ist sogleich oder auf 1. Mai mit oder ohne Kost zu vermieten: Leopoldstraße 37, parterre.

*21. Werberstraße 39 ist ein schönes, nach dem Werberplatz gelegenes Parterre-Zimmer unmöbliert auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten.

* Vessingstraße 20 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai billig zu vermieten. Auf Verlangen kann Kost dazu gegeben werden.

* Karlstraße 37 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai an einen Herrn zu vermieten.

Ein schönes Zimmer im 2. Stock ist auf 1. Mai in schönster Lage des westlichen Stadtteils an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Kronenstraße 18 ist im Vorderhaus, eine Etage hoch, ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist Blumenstraße 27 sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 41, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit Balkon, sowie ein kleineres Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

Ein sehr gut möbliertes, nach dem Schloßplatz gehendes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres Schloßplatz 6, 3. Stock, vordere Wohnung.

* Werberstraße 12 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten.

*21. Marienstraße 9 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, großes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später billig zu vermieten.

*21. Waldbornstraße 22 sind 2-3 gut möblierte Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 33 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn mit ganzer Pension auf 1. Mai zu vermieten.

Als Mitbewohnerin

zu einer Witwe wird sofort oder auf 1. Mai ein anständiges Mädchen, welches in einem hiesigen Geschäft tätig ist, gesucht. Näheres Rüppurrerstraße 14 im Hinterhaus 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Beamter wünscht sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu mieten. Bahnhofstraße 13 ausgehoben. Offerten unter H. 13 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges, solides Mädchen für Küche und Zimmerarbeit findet sofort gute Stelle: Bähringerstraße 71 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und auch häusliche Arbeiten übernimmt, wird gesucht: Amalienstraße 93 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort passende Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches noch nie hier diente, bürgerlich kochen und sonst alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Rüppurrerstraße 98.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann sowie sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Eintritt nach Belieben. Zu erfragen Amalienstraße 33 im Hinterhaus bei Frau Krämer.

* Eine geübte, zuverlässige Person, welche einer besseren Küche sowie allen Hausarbeiten selbstständig vorstehen kann, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, sucht hier oder auswärts eine passende Stelle und könnte sogleich oder später eintreten; auch würde dieselbe mit einer Herrschaft über den Sommer auf's Land gehen. Näheres Bähringerstraße 86 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 37a im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein geübtes Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und Zimmerarbeit mit übernimmt sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 15 im 2. Stock, von 8-11 Uhr.

Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen, welches längere Jahre in einer Stelle war, gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort passende Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Kapitalien zu jeder Höhe auf I. und II. Hypothek zum Ausleihen angemeldet bei Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Kreuzstraße 22. 31.

* Es werden 2000-4000 Mark gegen mehr als doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Offerten sub K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* 3000 Mark auf erstes gerichtliches Unterpfand werden sogleich oder auf 1. Mai aufzunehmen gesucht. Adressen unter H. 25 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schreiber,

ein junger, angehender, findet Stelle bei B. Kossmann, Ludwigplatz 61.

Kellnerinnen

finden angenehme Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 31.

Stellen finden:

hübsche junge Kellnerinnen, 20 Mk. per Monat, tüchtige Restaurations- und Hotelköchinnen für auswärtige Stellen sucht: ein Mädchen geübten Alters, sehr tüchtig in allen Hausarbeiten, sieht nicht auf hohen Lohn, durch das Haupt-Platzierungs-Bureau

Tröster,

Karl-Friedrichstraße 22, Ecke der Erbprinzenstraße.

Stellen finden:

ein ordentliches Mädchen in ein Buffet, ein besseres Zimmermädchen, eine gute Restaurationsköchin, 2 zuverlässige Verkäuferinnen in Trinkhallen, einige solide Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, ein Lehrling in ein Commissionsgeschäft. Zu melden im Bureau von B. Kossmann, Ludwigplatz 61. 21.

Stelle-Antrag.

21. Ein mit sehr guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, findet sofort nach auswärts gute Stelle. L. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Beschäftigungs-Anträge.

* Ein Knabe von 11-12 Jahren kann einige Stunden des Tages Beschäftigung erhalten. Näheres Marienstraße 4 im 5. Stock.

Gesucht wird auf sogleich ein jüngeres Mädchen, nur für Nachmittags, zur Aushilfe bei 2 Kindern: Sopplienstraße 53 im 3. Stock.

Einen Lehrling

sucht H. Delpy, Friseur, Kaiserstraße 154.

Kellnerin

sucht auf sogleich Stelle. Näheres bei Saafenstein & Vogler, Waldstraße 36, unter A. 6450 a.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Feine Wäsche zum Waschen u. d. Bügeln oder nur zum Bügeln wird unter Aufsicherung besser und gewissenhafter Besorgung und billiger Berechnung angenommen: Amalienstr. 8, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, auch im Flicken gut bewandert ist, sucht noch einige Tage Beschäftigung. Zu erfragen Waldstraße 33 im 3. Stock.

Ein weißer Seidenpudel

hat sich am Montag verlaufen. Wer denselben Waldstraße 53 im 2. Stock zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Haus zu verkaufen.

In vorzüglicher Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein solid gebautes, geräumiges Haus unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres auf verschlossene Anfragen von Kaufliebhabern unter S. P. M. 40 im Kontor des Tagblattes.

Geschäftshaus-Verkauf.

*21. Ein solid erbautes, rentables Geschäftshaus, in guter Lage hiesiger Stadt, ist Familienverhältnisse wegen preiswürdig zu verkaufen. Gefl. Offerten erbeten unter G. H. Nr. 33 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

In der Werberstraße habe im Auftrag ein schönes, 3stöckiges Haus mit Mansardn, Gas- und Wasserleitung, Entwässerung und hübschem Garten zu verkaufen; der zweite Stock hat eine hübsche Veranda. Das Haus ist massiv gut gebaut. Preis 30,000 Mk. A. Hehn, Karlstraße 41.

Eine renommierte Privat-Ent-

bindung-Anstalt, passend für einen Arzt oder für eine tüchtige Hebamme, ist wegen vorgerückten Alters zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Violine-Verkauf.

*21. Eine noch gut erhaltene 1/2-Violine mit Kasten ist zu verkaufen. Näheres Wielandstraße 16 im 2. Stock.

Zu verkaufen:

zwei neue Matrassen, eine Bettlade, ein gut erhaltenes Ruhebett nebst anderen Möbeln: Bähringerstraße 35 im 2. Stock.

* Eine brauchbare Hobelbank ist billig zu verkaufen: Spitalstraße 45 im Hinterhaus.

* Ein nutzbaumer Kleiderschrank, eine eiserne Gartenbank sowie eine Kommode stehen billig zu verkaufen: Akademiestraße 16.

* Eine Bettlade mit Koffi, Matratze und Kopfpolster, noch ganz neu, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 89 im 4. Stock.

Ein weicher Damen-Strohhatz, neu und elegant, ist Trauersalles wegen billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Wegen Wohnungswechsel sind zu verkaufen: aufgerichtete Betten zu 75 Mk., halbfranzösische Bettlatten zu 58 Mk., verschiedene Stoffmattens von 28 Mk. bis 40 Mk., verschiedene Kanapés von 36-56 Mk., Ovale zu 15 Mk., verschiedene Rohrsessel zu 4 Mk., Küchenschranke mit Aufsatz, Nachtschub, Kommoden mit 4 Schubladen, Küchentische, Waschkommoden und Verschiedenes in dem Tapezierer- u. Möbel-Geschäft von G. Schuppin, Bähringerstraße 74.

30 Liter reine Milch

können jeden Tag an einen Abnehmer hierher geliefert werden. Näheres bei A. Komacker, Waldbornstraße 21.

3. verkaufen:

1 Abtheilung einer Badeneinrichtung mit 29 Schubladen,
1 Glaskasten mit Schiebfenster,
1 Sekretär, gut erhalten, und
1 eisener Ofen, wenig gebraucht, zu Steinlofen:
Kaiserstraße 54.

Zwei französische Bettstellen

mit hohen Säulen, Kissen u. Polstern, ganz neu, sind wegen Wegzug ausnahmsweise billig zu verkaufen: Kaiserstraße 159 im 2. Stock, Eingang Ritterstraße.

Eine gangbare Wirthschaft

wird von einem cautionsfähigen Wirth zu pachten gesucht. Näheres im Gasthaus zum König von Württemberg.

Käpfler gesucht.

* 21. Für eine Bierwirthschaft wird ein sehr tüchtiger, cautionsfähiger Käpfler gesucht, der Mehrgewinn versprechen sollte. Solche, welche mit nachweislichem Erfolg schon gewirthschaftet haben, erhalten den Vorzug. Näheres durch
W. Sutekautz, Akademiestraße 40.

Theaterplätze zu vergeben.

* In einer der besten II. Rang-Logen sind sofort zwei halbe Plätze wegen Trauer zu vergeben. Näheres bei Hrn. Logenbesitzer Sieber zu erfragen.

Waldmeister,

zu Matrant und Gelses, sowie
Waldkräutercomposition,
zu Bowlen und Gelses,
empfehlen

Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Felchen und Soles
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Lebende Overtreibe
soeben eingetroffen bei

L. Pfeifferle,
Hirschstraße 31.

Feinsten I^a Emmenthaler Käse,
I^a Limburger Käse,
I^a Münster Käse und
Königlicher Rahmkäse
empfehlen billigst

J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Toilette-Abfall-Seife
per Pfund 60 Pf.,
Glycerin-Abfall-Seife
per Pfund 70 Pf.
in vorzüglicher Qualität empfiehlt

Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

I^a weiße Kernseife,
1 Pfd. 32 Pf., bei 5 Pfd. à 30 Pf.,
I^a gelbe Kernseife,
1 Pfd. 31 Pf., bei 5 Pfd. à 29 Pf.,
Soda, 1 Pfd. 7 Pf., bei 5 Pfd. 6 Pf.,
empfehlen

And. Dörzbach,
Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Wachs
und
Terpentinöl

billigst bei
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

6 Paar Kinderhandschuhe
M. 1.—,
5 Paar Damenhandschuhe
M. 1.—,
4 Paar Herrenhandschuhe
M. 1.—

empfehlen
Geschwister Anopf,
Kaiserstraße 147.

**Wollene Bett-, Bügel-
und Pferddecke**

von M. 4 an aufwärts
bis zu den allerfeinsten
sind in größter Auswahl auf
Lager.

N.L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.



Wegen überfülltem Lager in Polstermöbeln verkaufen wir unsern großen Vorrath in **Polster-Garnituren** in Veluche, Rips, Fantasiestoffen etc., einzelne **Sopha, Chaises-longues, Fauteuils** etc. zu bedeutend reducirten Preisen.
Verstellbare **Kranken-Fauteuils** von 40 M. an.
Das **Auspolstern** und **Umarbeiten** von **Polstermöbeln** jeder Art, ebenso **Decorationen** u. **Montirungen** werden rasch und billigst besorgt.

M. Reutlinger & Co.,
Kronenstraße 10.
Mehrfährige Garantie
für gediegenste Arbeit.

Preisgekrönte
Herd-Fabrik
von
Karl Ehreiser,
22 Karlstraße 22,
empfehlen ihre selbstgefertigten

Kochherde
bester Konstruktion und äußerst solid gearbeitet, mit **Sparrost**, zu den billigsten Preisen unter Garantie für deren Güte.
Auch sind solche in der Landesgewerbehalle zur gefälligen Ansicht ausgestellt.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
von Frau Lorenz.

Dieselbe empfiehlt den geehrten Herrschaften und Einwohnern hier, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung, ihre allein hier befindliche und dieses Jahr neu eingerichtete Dampf- und Reinigungsmaschine, durch welche die Federn in Folge verschlossenen Abstrühens von allem Geruch, Motten, Schweiß und besonders von den Krankheitsstoffen gereinigt und mittelst eines Windkastens durch ein Sieb getrieben werden, wodurch aller Unrath beseitigt wird; besonders bemerke ich, daß in meinem Geschäft die Federn nicht auf den Boden kommen, sondern von einem Apparat in den andern, auch daß Jedermann auf seine Federn warten und bei deren Behandlung zugegen sein kann. Für Krankheits- und Sterbfälle Extra-Apparat. Auch werden die Bettstücke zum Waschen u. Bleichen angenommen und pünktlich besorgt. Meine Niederlage befindet sich bei Hrn. Tapezier Trapp, große Herrenstraße 46

Gasthaus zum goldenen Sarpfen.

Heute Abend 6 Uhr
frische **Fleischwürste,**
Cervelatwürste und
Frankfurter Würst
empfehlen **Louis Benzinger.**

Gasthaus König von Württemberg.

Heute früh Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste.

6.4. Bei Beginn der Saison erlaube ich mir, meine

Eis-Handlung
unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Louis Benzinger.

Todes-Anzeige.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, Freunde und Bekannte von dem am 18. d. M., früh, erfolgten Ableben unseres lieben Vorstandes **Fritz Meerwarth,** Expeditor bei Großh. Domänen-Direction, geziemend in Kenntniß zu setzen. Die Beerdigung findet heute Mittag 2 Uhr statt. Trauerhaus: Werderstraße 17. **Karlsruher Waidmannsclub.**
A. A.:
Wunder.

Codes-Anzeige.

* Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß heute Nacht 11 Uhr unsere liebe, unvergeßliche Gattin, Mutter, Schwester und Tante **Christine Krauß,** geb. Lieber, nach längerem Leiden sanft verschieden ist. Karlsruhe, den 19. April 1882.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Georg Krauß, Schuhmacher,
Robert Krauß,
Elise Krauß.
Die Beerdigung findet Donnerstag Mittag 1/4 Uhr vom Trauerhause, Birkel 16, aus statt.

Codes-Anzeige.

* Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß gestern früh 8 Uhr Frau **Johanna Schmidt,** geb. Schnabel, nach langem und schwerem Leiden im Alter von 78 Jahren sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten:
Die Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 19. April 1882.

Codes-Anzeige.

• Verwandten und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwägerin u. Tante Frau Juliane Scheeder nach vorangegangener langer Krankheit im Alter von nahezu 77 Jahren schnell und unerwartet und durch den Tod entzissen wurde. Wir bitten um stille Theilnahme. Karlsruhe, den 19. April 1882. Die trauernden Hinterbliebenen.



Schützen-Gesellschaft.

Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Mitglieder, daß unser Ehrenmitglied Herr Friedrich Meerwarth, Expeditor bei Großh. Domänen-Direction, in Folge eines Herzschlages am 18. d. M. verstorben ist. Die Beerdigung findet heute Nachmittag 2 Uhr statt. Trauerhaus: Weberstraße 17. Der Verwaltungsrath.

Arbeiterbildungs-Verein.

Nächsten Sonntag findet ein Ausflug in das Stephanienbad in Beiertheim statt, veranstaltet von den das Langfränzchen besuchenden Mitgliedern. Sämmtliche Mitglieder mit Familienangehörigen sind dazu freundlichst eingeladen. Karten hierfür, à 20 Pf., können im Lokal in Empfang genommen werden. Abgang um 2 Uhr vom Kriegerdenkmal. Der Vorstand.

57. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf Donnerstag den 20. April 1882, Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben. 2) Berathung der Berichte der Kommission für Eisenbahnen und Straßen: a. über die Petitionen einer Anzahl Gemeinden, die Vollenbung der Butachthalbahn betr.; b. über die Bitte der Gemeinde Staufeu, die Erbauung einer Schmalspurbahn von Krozingen nach Staufeu betreffend. 3) Berathung von Petitionsberichten, und zwar: a. über die Bitte der Bierbrauer des Großherzogthums um Aufhebung der Kesselsteuer und Einführung der Malzsteuer betr.; b. über die Bitte des Andreas König von Dichtenhausen um Steuernachlaß von selbst gebrautem Bier für den eigenen Bedarf betr.; c. über die Bitte verschiedener Rheingemeinden wegen Aufhebung bezw. Ermäßigung der Fluß- und Dammbau-Beträge betr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 19. April. Ludwig Klingensfuß von Höffenhardt, Schriftsetzer hier, mit Luise Willmann von hier. 19. „ Ernst Blenger von Randern, Schlosser hier, mit Gäckle Wolf von Landshausen. 19. „ Adam Huber von Hilsbach, Kaufmann alt u. a., mit Karoline Schweinwirth von Hilsbach.

Todesfälle:

- 17. April. Mina, alt 1 Monat, Vater Werkmeister Kirschbaum. 18. „ Christine Krauß, alt 57 Jahre, Ehefrau des Schuhmachers Krauß. 19. „ Juliane Scheeder, alt 76 Jahre, Wittve des Kassendieners Scheeder. 19. „ Johanna Schmidt, alt 77 Jahre, Wittve des Besenbändlers Schmidt.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Neckargemünd. J. F. Menzer.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

3.1. Unterzeichneter beehrt sich, hiermit seinen werthen Kunden und Gönnern die ergebnste Mittheilung zu machen, daß er unter'm Heutigen seine bisher an der Ecke der Akademie- und Douglasstraße betriebene Meßgerei in sein käuflich erworbenes Haus kleine Herrenstraße 11 verlegt hat. Für das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Zutrauen freundlichst dankend, bitte ich, mir dasselbe auch in meinem neuen Lokale bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll Fr. Maier, Meßger.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiemit die ergebnste Mittheilung, daß er unter'm Heutigen sein in der kleinen Herrenstraße 11 betriebenes Meßgergeschäft käuflich an Herrn Frd. Maier abgetreten hat. Für das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Wohlwollen und Zutrauen herzlich dankend, bitte ich, dasselbe freundlichst auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll zeichnet Christof Ulrich, Meßgermeister.

Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle ich mich allen Kunden, Freunden und Gönnern des Geschäfts auf's Freundlichste, und werde stets bemüht sein, durch gute Bedienung und Verabreichung nur reeller und guter Waare mir das Zutrauen meiner werthen Kunden zu erhalten und zu bewahren suchen.

Hochachtungsvoll zeichnet Friedrich Maier, Meßger, kleine Herrenstraße 11.

3.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Café Bavaria.

• Heute früh Kaff. Fleisch, Abends Leber- und Griebenwürste nebst Schwarzenmagen empfohlen. A. Mutschler.

Fremde

übernachteten hier vom 18. bis 19. April. Bayerischer Hof. Rocas, Priv. v. Mannheim. Wolf u. Meider, Landel. v. Betslam.

Gebirgen. Haas, Ministerialrath u. Mitgl. d. I. Kammer v. Konstanz. Haller, Fabr. u. Mitgl. d. I. Kammer v. Leuzkirch. Dissens, Mitgl. d. I. Kammer u. Löwe, Fabr. v. Mannheim. Behrens, Kfm. v. Rheinhafen. Brandts, Kfm. v. Paris. Koh, Kfm. v. Köln. Schäfer, Pfister u. Schönhof, Kf. v. Frankfurt. Sucas, Oberstleutnant v. Heidelberg.

Seif. Lehrer, Priv. v. Waldkirch. Braunmüller, Brauereibes. v. Schweningen. Fromberg u. Leisohn, Kf. v. Cannstatt. Vär, Scherer u. Agricola, Kf. v. Mannheim. Bayer u. Mayer, Kf. v. Heilbronn. Leber u. Kühner, Kf. v. Heidelberg. Weber, Kfm. v. Speyer. Kust u. Freyer, Kf. v. Köln. Heusel, Kfm. v. Dürkheim. Beck, Kfm. v. Freiburg. Köhler, Kfm. v. M. Gladbach. Freubig, Kfm. v. Altmannsdorf. Biesen, Kfm. v. Griesendorf. Baud, Kfm. v. Berlin. Engler, Kfm. v. Hermannsdorf. Gmehmer, Kfm. v. Dürkheim. Greiner, Kfm. v. Hausenfeld. Halblaub, Kfm. v. Hemsbach. Hauser, Kfm. v. Offenburg. Gnetich, Kaufm. v. Worms. Lehr, Hotelier v. Heidelberg. Grünwald, Fabr. v. Gf. lingen.

Goldener Adler. Kreiß, Kaufm. v. Deidesheim. Weinstod, Kfm. v. Göppingen. Frau Schile v. Nordrach. Säger v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Pögl, Bürgerstr. v. Oberschopfheim. Hest u. Reinhard, Priv. v. Mannheim.

Goldener Ochse. Haas, Kaufm. von Frankfurt. Ehrle, Kfm. v. Rastatt. Bleiß, Kfm. v. Schw. Hall.

Goldene Traube. Kramer, Grenzauß. v. Singen. Grimmer, Gendarm v. Gernsbach. Ziegler, Cond. v. Büdingen. Frau Neubing, Priv. v. Kassel. Frau Egel, Spigenhof. a. Böhmen.

Seiner Hof. Baron v. Los, Priv. v. Wiesbaden. Arnold, Verf.-Insj. v. Saarburg. Wallin, Maser u. Woritz, Arch. v. Frankfurt. Weil, Fabr. v. Weilburg. Bollmeier, Müller v. Kassel. Wurm, Director v. Ulm. Mühlmeister, Kfm. v. Berlin. Bloch, Kfm. v. Stuttgart. Ley, Kfm. v. Eppenheim. Pier, Kfm. v. Nachen. Fuchs, Kfm. v. Kreuznach. Born, Kfm. v. Michelstadt. Neuberger, Kfm. v. Mannheim. Eisenmann, Kfm. v. Magdeburg. Sägmüller, Kfm. v. Offenburg. Köpfer, Kfm. v. Wien.

Hotel Germania. Koff, Oberleut. a. D. von Konstanz. Walley, Mayer und Gottschalk, Priv. von Säckingen. Orga, Gek.-Rath v. Freiburg. Helmburger, Rent. v. Lahr. Frau Ernst, Rent. v. Hamburg. Barthel v. New-York. Baron von Menzinger von Menzinger. F. H. Steinbach, Kapellmstr. m. Frau u. Zpielemann, Kfm. v. Mainz. Köb u. Stern, Fabr. v. Mannheim. Lorenz, Kfm. v. Gernsleben. Bauer, Kfm. von Frankfurt. Dr. Calenberg v. Magdeburg.

Hotel Große. Baron v. Koseritz u. Kapenwadel, Kfm. v. Stuttgart. Fähr. Rüd v. Gollenberg v. Gernsleben. Westward, Fabr. a. Norwegen. Hammer, Fabr. v. Hamburg. v. Berg, Kfm. v. Lüneburg. Wicker und Fies, Kf. v. Frankfurt Mann, Kfm. von Göppingen. Rothschild, Kfm. v. Stuttgart. Woring, Kfm. v. Solingen. Arnold, Kfm. v. Augsburg. Kirchberger, Kfm. v. Köln. Rüdershausen, Kfm. v. Mainz. Pollack, Kfm. v. Berlin. Sänger, Kfm. v. Solothurn.

Hotel Stoffleth. Krieger, Kfm. v. Leipzig. Barth, Vollmer u. Oppenheimer, Kf. von Mannheim. Ludwig, Kfm. v. Neustadt a. d. H. Fabr, Kfm. v. Weislingen. Palm, Kfm. v. Aalen. Bernheim, Kfm. v. Hechingen. Kohl, Kfm. v. Gwanggen. Bachold, Kfm. v. Schaffhausen. Rall, Kfm. von Neutlingen. Koch, Kfm. von Stuttgart. Gichorn, Kfm. v. Ludwigsburg. Ugin, Kfm. v. Lahr. Berjos, Weichhl. v. Neustadt. Wehr, Oberstleut. v. Gerlachshausen.

König von Preussen. Basam, Oekonom von Bammenshal.

Raffauer Hof. Dreyfuß, Kfm. v. Freiburg. Lehmann, Kfm. v. Böhlingen. Lucas, Kfm. v. Sulzburg. Gahn, Kfm. v. Muggensturm.

Prinz Max. Neß u. Rothschild, Kf. v. Mannheim. Schulte, Kfm. von Leipzig. Binz, Kfm. von Hochstetten. Gramüller, Kfm. v. Freiburg. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Seiler, Kfm. v. Königfeld. Holzmann, Kfm. v. Dürkheim. Wassermann, Kfm. v. Stuttgart. Dreyß, Fabr. v. Leipzig. Vank, Geometer v. Entlingen. Blankenbach, Landw. von Altmundswald. Broger u. Rohrer, Dr. phil. v. Frankfurt. Lauchert v. Meßkirch.

Rothes Haus. Schill, Kfm. von Offenbach. von Jffendorf, Kfm. v. Rürberg. Haller v. Daffner, Kf. v. Mannheim. Lechner, Kfm. v. Weisenburg. Frau Martin m. Tochter v. Freiburg. Goldschmidt, Priv. von Frankfurt. Schönberger, Buchhl. v. Altona.

1848—1871.

Geschichte der Neuzeit.

Von

O. v. Corvin.

Erscheint in circa 25 Lieferungen.
Alle 10 Tage eine Lieferung à 30 Pfennig.

Prospect.

Wie wenig Andere dürfte Corvin berufen sein, eine Geschichte des Jahres 1848 und der nächsten Folgezeit zu schreiben. Hat er doch in jenen bewegten Jahren im badischen Aufstand und bei der Vertheidigung Rastatts selbst eine hervorragende Rolle gespielt, hat mit vielen der bedeutendsten Persönlichkeiten jener Zeit in persönlichem Verkehr gestanden, und hat auch später, während seines Aufenthaltes in Frankreich, England und Amerika, in welcher letzterem Lande er am Kriege gegen die Südstaaten Theil nahm, Gelegenheit gehabt, Personen und Verhältnisse durch eigenen Augenschein genauer kennen zu lernen, als dies vielen anderen Geschichtsschreibern möglich gewesen ist. Seine Schilderungen erlangen dadurch vielfach jenen Reiz und jene Lebendigkeit der Darstellung, die nur den Schilderungen eines Augenzeugen eigen sind.

Corvin's in beiden Hemisphären populärer Name bürgt dafür, daß hier kein durch scheue Rücksichtnahme in der wahrheitsgetreuen Darstellung beeinflusstes Geschichtswerk, sondern ein durch frischen freien Ton sich auszeichnendes

echtes Volksbuch

geboten wird, das in keiner Bibliothek fehlen sollte.

Eine von Corvin geschriebene Geschichte der Neuzeit ist aber auch gerade im jetzigen Augenblicke angesichts der politischen Zeit-

Zu beziehen durch **Th. Altrici**, Buchhandlung in **Karlsruhe**,
Kaiserstraße 157.

blatt.

1882.

en betreffend.

Wichtigem Betreff zur allgemeinen Kenntniß.
getrieben wird, werden veranlaßt, diese Be-

G. Kiehnle.

effend.

jen, jedoch nur dann, wenn ihre Abstammung
Bürgermeisteramt auf der Beschäftkarte bestä-
se im Betrage von 350, 200 und 120 M.
einjährige Stutenfohlen, welche bei einem
ihre Abstammung von einem mit badischer
aufzucht sich besonders entwickelt haben, Auf-
ur Zucht verwendet und von solchen Hengsten
zwei Jahre nicht wenigstens einmal trüchtig
e sich seit der letzten Musterung entsprechend
inzelne hervorragende Stuten unter 9 Jahren,
120 M. auf 200 und 350 M. erhöht werden,
eingegangen werden.

ten Juli, August und September durch eine
und je 2 Vertretern der landwirthschaftlichen

L. 3. bei den Bürgermeistern und
ber vorzulegen haben. Bewerbungen, welche

Buch.

end.
für die Verlängerung der Kriegstraße längs
weg, sowie für Querstößen zur Verbindung

genannten Parzellen unter 114 und mit der verlängerten Kaiserstraße anher vorgelegt mit dem Antrag, die Baufluchten an diesen Straßen nach
dem Plane festzustellen.

Der Plan liegt zur Einsicht für Jedermann während 14 Tagen in der Kanzlei des Stadtrathes offen.
Etwaige Einwendungen gegen den Plan sind binnen gleicher Frist beim Bezirksamt oder Stadtrath bei Ausschlußvermeidern vorzubringen.
Karlsruhe, den 18. April 1882.

Groß. Bezirksamt.

v. Preen.

Radung.

Nr. 8958. 1) Ersatzreservist I. Klasse Wilhelm Jakob Glahner, Metzger, geb. am 21. Oktober 1859 zu Karlsruhe, zuletzt hier wohnhaft; 2) Wehrmann August Fehrenbach, Schuster, geb. am 12. November 1852 zu Haslach, zuletzt hier wohnhaft; 3) Wehrmann Ernst Leopold Lang, Landwirt, geb. am 18. Februar 1850 zu Pfenkelheim, zuletzt dort wohnhaft; 4) Reservist Lorenz Ludwig Boig, Landwirt, geb. am 25. März 1854; 5) Wehrmann Johann August Kammerer, Landwirt, geb. am 29. Oktober 1853; 6) Wehrmann Karl Friedrich Zimmermann, Landwirt, geb. am 10. Januar 1853, sämmtliche von Leboldsheim, zuletzt dort wohnhaft, werden beschuldigt, als beurlaubte Reservisten, bezw. beurlaubte Wehrmänner der Landwehr, ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein. — Uebertretung gegen §. 360 Ziff. 3 des Strafgesetzbuches. —

Dieselben werden auf Anordnung Groß. Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 24. Juni d. J., Vormittags 8 Uhr,

vor das Groß. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von den Königl. Landwehrbezirkskommandos
Karlsruhe und Donaueschingen ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.

Karlsruhe, den 14. April 1882. **Schichtschreiberei des Groß. Amtsgerichts.**

Braun.

Codes - Anzeige.

• Verwandten und Bekannten theilen wir traurige Nachricht mit, daß unsere liebe Mutter Großmutter, Schwiegermutter, Schwägerin u. Ta
Frau Juliane Scheeder
 nach vorangegangener langer Krankheit im Al
 von nahezu 77 Jahren schnell und unerwartet u
 durch den Tod entrißen wurde.
 Wir bitten um stille Theilnahme.
 Karlsruhe, den 19. April 1882.
 Die trauernden Hinterbliebenen.



Schützen-Gesellschaft

Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Mitgl
 der, daß unser Ehrenmitglied
Herr Friedrich Meerwarth,
 Expeditor bei Großh. Domänendirection,
 in Folge eines Herzschlages am 18. d. M. ve
 schieden ist.
 Die Beerdigung findet heute Nachmittag 2 U
 statt. Trauerhaus: Werderstraße 17.
Der Verwaltungsrath.

Arbeiterbildungs = Verein

Nächsten Sonntag findet ein Ausflug in de
 Stephanenbad in Beiertheim statt, veranstaltet ve
 den das Tanzkränzchen besuchenden Mitglieder
 Sämmtliche Mitglieder mit Familienangehörige
 sind dazu freundlichst eingeladen. Karten hierf
 à 20 Pf., können im Lokal in Empfang genomme
 werden. Abgang um 2 Uhr vom Kriegerdenkma
Der Vorstand.

Griechische

Meine griechischen Weine sind i
Malsch, Großh. Hoflieferant, Lud
Neckargemünd.

Geschäftsverlegung

3.1. Unterzeichneter beehrt sich,
 nern die ergebenste Mittheilung zu mac
 an der Ecke der Akademie- und Douglas
 erworbenes Haus **kleine Herrenstr**
 in so reichem Maße geschenkte Zutraue
 selbe auch in meinem neuen Lokale hen

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiemit die ergebenste Mittheilung, daß er unter'm
 Heutigen sein in der kleinen Herrenstraße 11 betriebenes Metzgergeschäft käuflich
 an Herrn Frd. Maier abgetreten hat. Für das mir bisher in so reichem
 Maße geschenkte Wohlwollen und Zutrauen herzlich dankend, bitte ich, dasselbe
 freundlichst auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
 Hochachtungsvoll zeichnet

Christof Ulrich, Metzgermeister.

Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle ich mich allen Kunden, Freunden und
 Gönnern des Geschäfts auf's Freundlichste, und werde stets bemüht sein, durch
 gute Bedienung und Verabreichung nur reeller und guter Waare mir das Zutrauen
 meiner werthen Kunden zu erhalten und zu bewahren suchen.
 Hochachtungsvoll zeichnet

Friedrich Maier, Metzger,

3.1. Kleine Herrenstraße 11.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

verhältnisse nicht nur in Deutschland, sondern in fast ganz Europa,
 die lebhaft an die reactionären Strömungen der 50er Jahre erinnern,

ein höchst zeitgemäßes Buch.

In der Vorrede weist Corvin namentlich darauf hin, wie sehr
 nützlich es jetzt sei, daß das Volk nicht nur die Handlungsweise der
 Fürsten jener Zeit, sondern auch die Fehler kennen lerne, welche von
 den Kämpfern für Freiheit und Aufklärung begangen wurden, wie
 auch die Rechte, die es trotz dieser Fehler erwarb, und deren Auf-
 rechthaltung von den Fürsten verheißt und beschworen wurde.

Diese Erwägungen haben ihn veranlaßt, die „Geschichte der
 Neuzeit“ (1848—1871), welche ursprünglich den 8. Band seiner
 „Illustrierten Weltgeschichte“ bilden sollte, als besonderes Werk
 und dem entsprechend in wesentlich veränderter Form herauszugeben,
 um dem deutschen Volke ein Buch zu bieten, welches demselben
 zeigt, wie eine Reaction entsteht und welche Früchte sie zeitigt.

Wie so viele seiner Vorgänger aus Corvin's Feder, wird daher
 auch dieses Werk gewiß in den weitesten Kreisen und in allen
 Schichten des Volkes die freundlichste Aufnahme finden.

Zu den vielen Vorzügen desselben gesellt sich noch die Billig-
 keit, die es auch dem minder Bemittelten möglich macht, die drei
 starken Bände der Geschichte der Neuzeit allmählig in Lieferungen
 zu erwerben, und sich mit der so ungemein lehrreichen Geschichte
 der letzten Jahrzehnte vertraut zu machen, die Niemandem fremd
 sein sollte, der auf den Namen eines Gebildeten Anspruch erhebt.

Corvin's Geschichte der Neuzeit wird 3 Bände oder
 circa 25 Lieferungen umfassen. Der Preis einer Lieferung ist

— nur 30 Pfennig. —

Obwohl auch der äußeren Ausstattung, dem gediegenen Inhalt
 entsprechend, die größte Sorgfalt gewidmet wurde, haben wir uns
 doch entschlossen, als Preis der Lieferung nur 30 Pfennig festzusetzen,
 um eine solche Verbreitung zu ermöglichen, welche das Werk als
 echtes Volksbuch beanspruchen kann.

Jede Buchhandlung ist in der Lage, Corvin's „1848—1871.
 Geschichte der Neuzeit“ zu diesen Preisen zu liefern.

Leipzig.

Die Verlagshandlung

Greifner & Schramm.

Druck von Greifner & Schramm in Leipzig.

Kfm. v. Neustadt a. d. V. Kahr, Kfm. v. Weilingen.
 Palm, Kfm. v. Aalen. Bernheim, Kfm. v. Hechingen.
 Kohl, Kfm. v. Ellwangen. Wachtold, Kfm. v. Schaff-
 hausen. Kall, Kfm. von Reutlingen. Koch, Kfm. von
 Stuttgart. Eichhorn, Kfm. v. Ludwigsburg. Ugin, Kfm.
 v. Lahr. Herzog, Weinhdl. v. Neustadt. Wehr, Ober-
 löblicher v. Weilingen.
König von Preußen. Busam, Oekonom von
 Bannenthal.
Rassauer Hof. Dreyfuß, Kfm. v. Freiburg. Leh-
 mann, Kfm. v. Weilingen. Lucas, Kfm. v. Sulzburg.
 Gahn, Kfm. v. Muggensturm.
Prinz Max. Kreis u. Reichsdl. Kfm. v. Mannheim.
 Schulle, Kfm. von Leipzig. Vinz, Kfm. von Hochstätten.
 Graumüller, Kfm. v. Freiburg. Dreyfuß, Kfm. v. Of-
 fenburg. Seiler, Kfm. v. Königfeld. Holzmann, Kfm.
 v. Dürheim. Wassermann, Kfm. v. Stuttgart. Dreyfuß,
 Fabr. v. Leipzig. Wank, Geometer v. Weilingen. Blanken-
 bach, Landw. von Altsimonswald. Broger u. Rehmer,
 Dr. phil. v. Frankfurt. Lauchert v. Weilingen.
Rothes Haus. Schill, Kfm. von Offenbach. von
 Jssendorf, Kfm. v. Mühlberg. Falter u. Daffner, Kfm. v.
 Mannheim. Lechner, Kfm. v. Weilingen. Frau Martin
 m. Tochter v. Freiburg. Goldschmidt, Priv. von Frank-
 furt. Schönberger, Buchhdl. v. Altona.